

NEUE WEGE der Begegnung

Mitteilungsblatt der Pfarre "Königin des Friedens"



Nr. 4 / 2003

Winter

Vor 80 Jahren...



*...die ersten Pallottiner
in der Quellenstraße*

Alle Pallotti's!

Zur Einstimmung auf das große Jubiläumsfest 80 Jahre Pallottiner in der Quellenstraße, Wien—Favoriten, beginnen wir am 9. Jänner 2004 mit einer Novene zu Ehren des Hl. Vinzenz Pallotti. Wir verbinden unser Gebet mit dem abendlichen Gottesdienst um 18.30 Uhr. Ab 16. Jänner predigt Pater Provinzial Fritz Kretz über die Umsetzung der Ideen Vinzenz Pallottis für die heutige Kirche („Traum von einer besseren Kirche“). Offiziell wird das Jubiläum dann am 18. Jänner mit einer Festmesse um 10.00 Uhr eröffnet. Eingeladen sind Provinziale oder ihre Vertreter aus Limburg, Friedberg, Warschau und Posen, sowie die österreichische Regionalleitung aus Salzburg. Die Predigt hält Pater Provinzial Fritz Kretz aus Friedberg. Die musikalische Umrahmung hat der Singkreis Cantate Domino mit der Pallottimesse übernommen. Am 15. Februar ist um 19.00 Uhr während der Abendmesse die Erneuerung der Profess aller Patres und damit beginnt die Regionalversammlung (in der Auhofstraße) der österreichischen Regio der Pallottiner, die bis 18. Februar dauert. Zur großen Freude aller Pallottiner und aller Schwestern und Brüder, die mit dem Katholischen Apostolat verbunden sind, werden am 19. Juni 2004 in der Pfarre St. Hubertus, Wien 13., zwei Diakone (Artur Stepien und Krzysztof Lewinski) von Kardinal Schönborn zu Priestern geweiht. Im Rahmen des Jubiläumsjahres planen die europäischen Pallottiner Wallfahrten nach Santiago de Compostela und nach Rom zum Grab von Vinzenz Pallotti, wo die Patres ihrem Stifter und Gründer danken. Den Abschluss des Jubiläumsjahres verbinden die Pallottiner am 31. Oktober mit einem Gedenkgottesdienst für alle verstorbenen Priester und Laien, die seit 80 Jahren mit ihnen und dem Werk von Vinzenz Pallotti verbunden sind. (Detailinformationen werden wir Ihnen laufend weitergeben.). Schon jetzt lade ich alle Fans von Vinzenz Pallotti zu unseren Jubiläumsveranstaltungen herzlich ein.

*Im Namen des Komitees -
Ihr P. Edward Daniel*

Seit 80 Jahren in Österreich: Pallottiner

Von außen gesehen.
Im Pallottikalender 2004 - „Heimat“ - findet sich ein mit Bildern illustrierter Rückblick auf diese 80 Jahre, verfasst vom Chefredakteur, P. Alexander Holzbach SAC, Limburg, Deutschland.

Dieser Kalender kann am Schriftenstand der Kirche um € 3.30 gekauft werden.



In der Weihnachtszeit wird wieder die Josefskapelle zum Triesterviertel. Und mitten in den Wohnblocks des Triesterviertels wird der Heiland geboren. Nehmen wir ihn in unser Leben auf. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen einen schönen Advent und ein gnadenreiches Weihnachtsfest.

Die Redaktion

Mein Weg zur Pallottinerpfarre „Königin des Friedens“

Die Geschichte der Pallottiner in Wien Quellenstraße schreiben Menschen. Jeder Priester weiß, dass er nach einigen Jahren von einer Pfarre in eine andere versetzt wird. Dass ich einmal in Wien, in der Friedenskirche, eine pastorale Aufgabe bekommen werde, hätte ich mir nie träumen lassen. Ich habe in der Weihnachtszeit öfters an Pastoraltagungen, die in der Konzilgedächtniskirche in der Lainzerstraße stattfanden, teilgenommen. Meine Mitbrüder haben mich ins Pfarrhaus eingeladen und das war mein erster Kontakt mit der Friedenskirche. Ich erinnere mich gut an die vielen Gespräche in den Abendstunden mit P. Gerhard Aniol, P. Franz-Josef Weber aber ganz besonders mit P. Bernhard Scholz und P. Leo Niechoj. P. Leo war mein erster Pfarrer nach der Priesterweihe und P. Bernhard Scholz hat öfter die Pallottiner in Polen besucht. Von ihm kam der Vorschlag „Edi, willst du nicht in Wien arbeiten?“ Es fiel mir nicht

leicht, meine Lehrtätigkeit im Priesterseminar in Oltarzew bei Warschau aufzugeben. Die Anregung vom Rektor des Hauses in der Quellenstraße, P. Scholz, haben der Regionalpater Ewald Hartmann und der Provinzialpater Czes-



law Parzyszek aus Warschau unterstützt und so bin ich dann 1986 mit P. Eugen Stephan und P. Georg Tusk in der Friedenskirche gelandet. Die Geschichte der Pfarre habe ich nicht nur aus dem Pfarrarchiv und von den Patres erfahren, sondern auch von engagierten Laien wie den Familien Krebs, Stelzer, Klein, Marwal, Köck und vielen an-

deren. Das war charakteristisch für die Friedenskirche – die Zusammenarbeit zwischen Priestern und Laien. Das ist das lebendige Charisma von Vinzenz Pallotti: Laienapostolat war immer die erste Aufgabe der Pallottiner und das ist bis heute so geblieben. „Die Liebe Christi drängt uns“, dieser Satz vom hl. Paulus war für mich und viele meiner Mitarbeiter, Laien und Priester, die treibende Kraft, den Weg zu Gott und zur Kirche zu zeigen. Ich bin stolz, dass wir eine lebendige Pfarre sind, die zukunftsorientiert neue Wege im Miteinander sucht, um die Lebendigkeit zu erhalten. Dafür bekommen wir auch Unterstützung von den Pallottinern in Wien, Salzburg und Warschau. Ich danke allen, die an der 80jährigen Geschichte der Pallottiner in Wien mitgeschrieben haben. Möge uns alle die Königin des Friedens weiterhin begleiten und beschützen.

*Ihr Pfarrer
P. Edward Daniel SAC*

Zur Erinnerung

Nächstes Jahr sind es 80 Jahre, dass Pallottinerpatres nach Österreich kamen und seither auch unser Pfarrgebiet betreuen. Wir möchten aus diesem Anlass einige Pallottinerpatres aus der jüngeren Vergangenheit in Erinnerung bringen, die einige Zeit in unserer Pfarre als Seelsorger wirkten und heute woanders eingesetzt sind. Wir haben die Betreffenden um die Beantwortung von zwei Fragen und um ein aktuelles Foto gebeten. Wo und mit welchen Aufgaben sind Sie jetzt tätig? Schildern Sie bitte kurz ein Erlebnis aus unserer Pfarre. Hier die Antworten:



P. Josef Königer - Als Seelsorger bei uns: 1965 - 1967

Derzeit: Priesterlicher Leiter des Pfarrverbandes Herbertshausen-Ampermoching (bei München).

Erlebnis in unserer Pfarre: „Ich machte einen Besuch bei Eltern der Erstkommunionkinder. Eine Oma erschien an der Tür und sah einen Geistlichen. Die Oma: Nein, danke, nein, nein, nein ...Ich: Aber ich komme wegen der Erstkommunion. Sie: Ja, das ist etwas anderes. Ich: Ja, das ist etwas anderes und plötzlich war ich willkommen“

P. Ewald Hartmann - Als Seelsorger bei uns: 1967 - 1972

Derzeit: Pfarrer in Salzburg-Lehen, zwischendurch 9 Jahre Regional, d.h. Leitung der Pallottiner in Österreich.

Erlebnis in unserer Pfarre: „Bei meiner Ankunft in Wien wurde ich am Bahnhof mit folgenden Worten begrüßt: Sind Sie der neue Kaplan für die Pfarre Königin des Friedens? Kann man sie in Deutschland nicht brauchen und hat man Sie deshalb nach Wien geschickt?“



P. Gerhard Aniol - Als Seelsorger bei uns: 1959 - 1982

Derzeit: Provinzialat der Kreuzschwestern in Laxenburg, tägliche Zelebration der hl. Messe.

Erlebnis in unserer Pfarre: „Das schönste Erlebnis war die Kinderseelsorge, bei der die Kinder sehr viele gute Antworten gegeben haben.“



P. Leo Niechoj - Als Seelsorger bei uns: 1979 - 1987, von 1982 - 1987 als Pfarrer

Derzeit: Apostolatshaus am Mönchsberg in Salzburg, Mitarbeit im Verlags- und Zeitschriftenapostolat, gelegentliche Aushilfsseelsorge in anderen Pfarren.

Erlebnis in unserer Pfarre: „Meine Mitarbeit mit der Mütterrunde, mit dem Seniorenklub und den Tischmüttern war bestimmt für mich ein schönes Erlebnis, das ich nicht vergessen werde.“

P. Johannes Linke - Als Seelsorger bei uns: 1982 bis 1986

Derzeit: Pfarrer in der Pfarre „Katharina von Siena“.

Über seine Tätigkeit in unserer Pfarre schreibt er uns: „Die Teilnahme an verschiedenen Sitzungen des Pfarrgemeinderates hat in mir ein neues Bild von großem Engagement der Laien geprägt. Diese Erfahrung begleitet mich bis heute und gibt mir Kraft für mein zukünftiges Wirken.“



P. Georg Tusk - Als Seelsorger bei uns: 1986 bis 1994

Derzeit: Pfarrer in der Pfarre St. Paul-PAHO.

Er schreibt uns über seine Tätigkeit in der KdF: „Ich habe mich immer gefreut, gute Mitarbeiter zu haben und eine lebendig betende Gebetsgruppe bei Andachten zu treffen. Ich danke allen, die ich bei der Arbeit und beim Gebet getroffen habe. In die Geschichte des Hauses geht für mich sicher Frau Hois ein. In Erinnerung bleibt die gemeinsame Reise nach Israel am Ende meiner Arbeit in der Pfarre KdF.“



Wir danken allen Priestern für Ihre Beiträge.

Ernst Buchberger

Franz Köck



Mutter - Kind - Oase

„Es tut gut, einmal etwas für mich selber zu tun und mein Kind gut betreut neben mir zu wissen“, sagte kürzlich eine Mutter bei einem

Treffen der Mutter-Kind-Oase. Ein oder mehrere kleine Kinder in den ersten Lebensjahren zu begleiten ist eine sehr schöne, aber auch eine sehr herausfordernde und schwierige Aufgabe. Wir laden darum junge Mütter ein: kommen sie zu einem kurzen Verschnaufen, bei Tanz oder Gespräch zu einem bestimmten Thema, in die Pfarre, Quellenstr. 197, Pallottisaal, jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr. Kinderbetreuung wird angeboten. Die Kosten sind mit € 3,- pro Einheit äußerst niedrig gehalten.

- 27.11. Damit die Liebe gelingt – Sexualerziehung von Anfang an.
Vortrag und Gespräch mit Uschi Waismayr/Familientrainerin
- 11.12. und 15.01. Lass dich bewegen; Bewegung und Tanz mit
Mag. Elisabeth Blöschl/Sportlehrerin
- 29.01. Das gute Buch – Kinderliteratur kritisch betrachtet
Vortrag und Gespräch mit Mag. Andrea Mensdorff/Germanistin
- Wir freuen uns aufs Kennenlernen.



Mag. Judith Zöhrer-Erdt



Unsere heurigen „Firmlinge“ und ihre Begleiter bei der Fußwallfahrt nach Maria Lanzendorf vor der Kalvarienbergkirche.



Foto: F.Köck

Meine (unsere) Erfahrung mit den Pallottinern

Mit der Übersiedlung vor fast 40 Jahren in unser jetziges Pfarrgebiet der Friedenskirche in der Quellenstraße begann auch ein völlig neues Erkennen und Erleben von Kontakten mit einer für uns sehr offenen Pfarrgemeinde und deren Priestern, den Pallottinern. Es waren und sind charismatische Seelsorger unter ihnen, die wir in den kommenden Jahren kennenlernen durften und die unseren religiösen und menschlichen Horizont erweiterten und unsere Familie begleiteten, die nicht nur im Gottesdienst um Familienbildung bemüht waren, sondern auch um persönliche Kontakte. Wie ihr Gründer Vinzenz Pallotti, ein römischer Priester, sind sie unterwegs zu uns und mit uns, füreinander und teilen ihr Leben mit unserem. Es ist eine wohltuende Selbstverständlichkeit eines Miteinanders wie in einer Familie, oft sehr spannend, ohne oben und unten, Jung oder Alt, ohne Unterschied des Standes, geweiht oder nicht geweiht, offen für Ideen und deren Durchführung. Ich erinnere mich sehr gut an ein Jungschlarlager in den Sommermonaten auf einer steirischen Alm, wo ein sehr lieber Bub bei einem Lagerquiz auf die Frage, wer denn die Priester unserer Pfarre sind, aus dem Brustton der Überzeugung sagte: „Das sind die Bernhardiner.“ Es war wahrscheinlich nur eine klangliche Verwechslung. Oder? Der Bernhardiner - ein gutmütiger Wächter und treuer Begleiter, um unser Wohlergehen besorgt auf einem oft schwierigen und steilen Lebensweg?

Gottfried Marwal

Gottfried Marwal lebt seit fast 40 Jahren in unserem Pfarrgebiet. Seit Bestehen des Pfarrgemeinderates unserer Pfarre gehört er diesem und auch dem Vorstand der Pfarre an, und er wirkt in vielen Bereichen unserer Pfarre mit, von der Organisation des jährlichen Pfarrballs und Kirtags, als Kommunionhelfer, Leiter des Finanzausschusses, jahrzehntelanges Mitglied des Redaktionsteams unseres Pfarrblattes, Sänger und Vorstandsmitglied im Singkreis „Cantate Domino“ und, gemeinsam mit seiner Familie, in zahllosen anderen Bereichen, die wir hier nicht alle aufzählen können.

Ernst Buchberger

**TIERKLINIK
FAVORITEN**

**Mag. Hubert Schwarz
Dr. Karin Küllinger**

1100 Wien . Triesterstraße 19 . Telefon 602 54 50

Ambulanzzeiten:
Montag bis Samstag von 9-11 Uhr, Montag bis Freitag von 17-20 Uhr

**Röntgen . Ultraschall . Labor
Chirurgie . Interne Medizin . EKG . Zahnbehandlungen**

24-Stunden Notruf

602 54 50

Aus dem Pfarrleben

Das Sakrament der Ehe spendeten einander in der Friedenskirche unter anderem:



Foto: D. Kucera
Hermann Riemann - Susanne Reither
am 9. August 2003, „Wegweiser“
P. Daniel



Erik Pojar - Birgit Zach am 21. Juni 2003, links
und rechts vom Brautpaar, P. Daniel und P. Linke



Foto: D. Scherling
Andreas Koller - Barbara Mayer am 6. September
2003, Gratulation im Pfarrgarten

Porzellan
Glas
Geschenke

Küchen- & Tischkultur
COMPOSTELLA
10. Favoritenstraße 100

Telefon/Fax 604 21 72

**Geschenke die
Freude machen**

! Jungschar Newscorner !

Und wieder hat ein neues Jungscharjahr begonnen und wie immer gibt es wieder verschiedene Aktionen und Veranstaltungen, die von der Jungschar geleitet werden. Hier einmal die Termine der diesjährigen Gruppenstunden, die im Jungscharheim (Eingang in der Quellenstraße) stattfinden:

<i>Volksschule</i>	<i>Di. 17.30-18.30</i>	<i>Beate, Elli, Bine, Jakob</i>
<i>1. Hauptschule/ AHS</i>	<i>Mo. 18.30-19.30</i>	<i>Julia, Andrea</i>
<i>2. Hauptschule/ AHS</i>	<i>Di. 18.30-19.30</i>	<i>Georg, Astrid, Peter</i>
<i>3. Hauptschule/ AHS</i>	<i>Di. 18.30-19.30</i>	<i>Markus, David</i>
<i>4. Hauptschule/ AHS</i>	<i>Mi. 18.00-19.00</i>	<i>Babsi, Elli</i>

Wichtige Infos findet ihr auf unserer Jungscharhomepage www.jungschar.kdf.at und in unserem Schaukasten (Quellenstraße). Bei Fragen schickt uns eine E-mail: sniper3@gmx.at.

Falls ihr noch nicht wisst, was die Gruppenstunde ist: Hier könnt ihr euch mal richtig austoben, mit anderen Kindern spielen, Kontakte knüpfen oder über interessante Themen reden! Also für alle Kinder die noch nicht dabei sind - schaut ruhig mal vorbei. Die anderen Kinder und die Gruppenleiter freuen sich auf euch!

Nebenbei veranstaltet die Jungschar noch drei Pfarrkaffees: 7. Dezember 2003 Nikolo, 4. Jänner 2004 Dreikönigsaktion und 9. Mai 2004 Muttertag.

Die Nikoloaktion

Im Dezember findet wieder unsere Nikoloaktion statt, wobei die Jungscharleiter wieder als Nikolo verkleidet auf Wunsch von 4. bis 7. Dezember (ab 16:30 Uhr) Familien besuchen. Alle Kinder sind eingeladen, unsere Nikolos zu begleiten. Bestellformulare für die Nikoloaktion bekommt man in der Pfarrkanzlei.



50. Sternsingeraktion 2004

Die österreichweite Dreikönigsaktion feiert heuer ihr 50. Jubiläum. Voriges Jahr ist zur Feier des Jubiläums ein Film gedreht worden, in dem unsere Pfarre aktiv mitwirkt. Der Ausstrahlungstermin: „Die Sternsinger - 50 Jahre Hilfe für die Armen der Welt“, 28.12.2003 16.15 Uhr, ORF2.



Alle Kinder sind herzlich eingeladen, wieder in unserem Pfarrgebiet für Menschen aus der dritten Welt zu sammeln. Gesammelt wird von 4. bis 6. Jänner 2004.

Georg Sokol



Daniel Pinz, Marcel Mutenthaler, Sebastian Michelitsch, Janine Rabba
Taufen auswärts:*)
Gabriel Hofstätter

(* Falls Erwähnung im Pfarrblatt gewünscht wird, bitte in der Pfarrkanzlei melden.)

Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe Nr.1/2004:
23.Jänner 2004



Christina Signor, Stefan Cvach, Erna Panek, Heinz Hager, Hildegard Thiel, Wolfgang Loibl, Hermine Stasny, Alfred Gutmann, Helga Mayerl

Die Homepage unserer
Pfarre:

<http://www.kdf.at>
mit Link zum Archiv
der *NEUEN WEGE der
Begegnung*. Die neue
Ausgabe ist bereits ab
der Drucklegung ab-
rufbar!

Sie erreichen die Pfarre:

Quellenstraße 197

Tel: 604 12 03

Fax: 604 12 03 / 18

Pfarrkanzleistunden:

Mo - Fr : 8.30-12.00

Mi : 14.00-18.00

Kanzleileiterin: M. Schmidt

Sprechstunden des Pfar-
rers P. Edward Daniel:

Mi: 16.00 - 17.30

Do: 10.00 - 11.00

**Unsere Partner- und
Nachbarpfarre**

**"Dreimal Wunderbare
Muttergottes":**

Buchengasse 108

Tel: 604 13 77

Sie wird von unserem Ka-
plan Pater Eugen Stephan
geleitet.

Rorate im Advent

am 4., 11. und 18.
Dezember

Jeweils um 6.00 Uhr mit
anschließendem gemeinsa-
men Frühstück. An diesen
Tagen entfällt die Messe
um 8.00 Uhr.

Wussten Sie schon, dass ...

⇒ derzeit unter anderen folgende Pfarren in Österreich von Pallottinerpatres geleitet werden: Königin des Friedens, St. Hubertus, St. Paul - PAHO, Katharina von Siena, Dreimal Wunderbare Muttergottes, St. Leopold, Matzen, Salzburg-Lehen

⇒ man in den Bildungshäusern der Pallottiner in Salzburg und Wien z.B. bei Städtebesuchen wohnen kann? Rechtzeitige telefonische Anmeldung: Salzburg, Mönchsberg, Tel.: 0662/846543, Wien, Auhofstraße, Tel.: 8771072



54. Pfarrball

24. Jänner 2004

in den Apostelsälen

Ihre Eintrittskarte erhalten
Sie in unserer Pfarrkanzlei

Neue Plakatwände um Kirche und Pfarrhaus

In Zeiten rückgängiger Einnahmen muß auch die Kirche und damit auch unsere Pfarrgemeinde nicht nur bei den Ausgaben sparen sondern auch neue Einnahmequellen erschließen. Nach reiflicher Überlegung haben wir uns daher entschlossen, die Umfassungsmauern des Pfarrgrundstücks für Plakatwerbung zur Verfügung zu stellen. Die daraus erzielten Einnahmen sind ein willkommener Zuschuss zu unserem Pfarrbudget.

Für den Pfarrgemeinderat

Mag. Josef Mayer, stellvertr. Vorsitzender

Impressum

**Eigentümer, Herausgeber
und Verleger:**

Pfarre "Königin des
Friedens", 1100 Wien,
Quellenstraße 197.

Chefredakteur:

Mag. Michael Adler

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Dr. Ernst Buchberger, P. Edward Daniel, Dr. Franz Köck, Gottfried Marwal, Mag. Josef Mayer, Georg Sokol, Mag. Judith Zöhner-Erdt

Grafik S.9 : Andrea Sokol

Foto DKA S.9: P. Kubelka

Satz, Layout :

Ing. Wolfgang Sokol

Druck:

Buch- und Kunstdruckerei
Donau Nowack GmbH, 1120
Wien, Stachegasse 8.

**Gedruckt auf chlorfrei
gebleichtem Papier.**

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder.

NEUE WEGE

Hinweis: DWM = Dreimal Wunderbare Muttergottes, Buchengasse 108

- Sa 29.11. 18.30 Adventkranzsegnung, Adventmarkt u. Buchausstellung
So 30.11. 1. Adventsonntag, Clubkaffee ab 10.30
9.00-12.00 Adventmarkt und Buchausstellung im Pfarrsaal
So 7.12. 10.00 Kindermesse, Pfarrkaffee nach den Vormittagsgottesdiensten
Mo 8.12. Maria Empfängnis
10.00 Der Chor der Friedenskirche singt eine Messe von Vinzenz Goller
Di 9.12. 18.30 Versöhnungsgottesdienst im Advent, gemeinsam mit der Pfarre DWM,
anschließend öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung im Pallottisaal
19.00 Im Rahmen der Reihe „Das Alte Testament“ - es spricht P. Lorenz
Lindner zum Thema „Texte des AT – Texte für mich“
Sa 13.12. 18.30 Vorabendmesse gestaltet von der Chorgruppe „Rythmo“
So 14.12. 10.00 Kindermesse, Clubkaffee ab 10.30
16.30 „Warten und Hoffen“ - Adventsingen in der Friedenskirche
19.00 Abendmesse in der Pfarre DWM,
Abendmesse in unserer Pfarrkirche entfällt
Di 16.12. 19.00 Pfarrliches Bibelgespräch im Pallottisaal gemeinsam mit DWM
So 21.12. 10.00 Kindermesse, Clubkaffee ab 10.30
19.00 Jugendmesse in der Pfarre DWM,
Abendmesse in unserer Pfarrkirche entfällt
Mo 22.12. 14.30 Vorweihnachtsfeier für ältere und alleinstehende Pfarrangehörige
Mi 24.12. 15.30 Vorweihnachtlicher Kindergottesdienst
22.30 Musik zur Einstimmung
23.00 Christmette
Do 25.12. Christtag, Messen um 10.00 und 19.00
Fr 26.12. Stephanitag, Messen wie an Sonntagen
Die Pfarrkanzlei ist vom 29.12.2003 bis 5.1.2004 geschlossen.
Mi 31.12. 18.30 Dankgottesdienst zum Jahreswechsel
Do 1.1. Neujahr, Messen um 10.00 und 19.00

Hl. Messen:

Sonntag/Feiertag:

8.00, 10.00, 19.00

Di,Mi,Do,Sa: 8.00

Mo,Di,Mi,Fr,Sa: 18.30

Morgenlob:

Mo,Fr: 8.00

Abendandacht:

Do: 18.30

*Bei Unzustellbarkeit bitte retour an Absender:
Pfarre Königin des Friedens, 10. Quellenstraße 197*

Verlagspostamt: 1100 Wien ZLGNR: **GZ02Z030610M**
P.b.b.